

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf – Perlach

Unterausschuss Budget, Kultur und Sport

Vorsitzender:

Erwin Bohlig
Diplomverwaltungswirt FH
Hofangerstraße 223
81735 München



Kommunikation:

Telefon: 089 683781
Telefax: 089 122216465
Mobil: 0171 8135742
e-mail: e.bohlig@gmail.com

München, 22.01.2015

Bericht

über den Verlauf der Unterausschusssitzung am Dienstag, 13. Januar 2015, Beginn 19:30 Uhr Gruppenraum im Kulturhaus am Hanns-Seidel-Platz

Teilnehmer: Herr Bohlig, Frau Rashid, Herr Damaschke, Frau Grimm, Herr Soukup, Herr Achhammer, Herr Hensel, Frau Katzinger, Herr Kauer, Herr Dr. Renner, Herr Ostermeier, Frau Kivran, Herr Waltner (Gast)

1. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen:

6.1.1 Michaelibad, Gestaltung der Duschräume

Die Stadtwerke München haben mitgeteilt, dass die gewünschten Trennwände in den Herren- und Damenduschen zwischenzeitlich installiert worden sind.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

6.1.2 Samstagsöffnung der Stadtbibliothek Neuperlach

Die Geschäftsleitung der Münchner Stadtbibliothek hat mitgeteilt, dass mehrere Stadtratsmitglieder der SPD-Fraktion den Antrag gestellt haben, die Öffnungszeiten der Münchner Stadtbibliothek dahingehend zu ändern, dass eine Samstagsöffnung ermöglicht wird. Für die Ausarbeitung eines umsetzbaren Konzepts ist eine Frist bis zum 30.06.2015 gesetzt worden.

Dieses Konzept soll für alle Stadtteilbibliotheken Geltung erlangen, so dass auch eine, zumindest mittelfristige Lösung für die Stadtteilbibliothek Neuperlach berücksichtigt ist.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

6.1.3 Nutzung des Geländes an der Kagerstraße 9

Das Kommunalreferat hat mitgeteilt, dass das vom Polizei-Sportschützenverein geplante Projekt an der Kagerstraße 9 als nicht durchführbar angesehen wird.

Der Sachbearbeiter im Kommunalreferat geht davon aus, dass somit der gewünschte Ortstermin hinfällig geworden ist.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

2. Antrag auf Zuschussgewährung aus dem BA-Budget

7.1.1.1 Antrag des SC Bajuwaren München 1910 e.V. auf Zuschussgewährung in Höhe von 5621,75 EURO zur Beschaffung von Fußbällen und Winterjacken zur Verbesserung der Trainingsbedingungen.

Der Antragsteller, Herr Waltner, erläuterte den Zuschussantrag.

Der Verein betreibt eine umfangreiche Jugendarbeit. Es besteht derzeit ein großer Zulauf in die Jugendabteilung. Die Jugendabteilung umfasst derzeit ca. 240 Mitglieder. Es werden alle nachfragenden Jugendlichen aufgenommen, auch wenn sie nicht in der Lage sind, einen Vereinsbeitrag zu leisten. In der Jugendabteilung befinden sich derzeit auch 10 bis 15 Flüchtlingskinder.

Bedürftige Kinder erhalten hinsichtlich des Vereinsbeitrags Unterstützung des Sozialreferats. Allerdings sind manche Eltern nicht in der Lage, den erforderlichen Antrag zu stellen. Die Vereinsführung ist nicht in der Lage, dies für die Eltern zu übernehmen. Herrn Waltner wurde diesbezüglich nahegelegt, sich mit Herrn Wurzer vom Jugendamt, Tel. 23349586, in Verbindung zu setzen.

Im Zeitraum von Anfang September bis Ende Oktober 2014 registrierte der Verein 45 Neuanmeldungen in der Jugendabteilung, die derzeit 17 Mannschaften mit jeweils ca. 10 Kindern umfasst.

Der Verein möchte für die Jugendarbeit 300 Fußbälle beschaffen. Zur Deckung dieses finanziellen Bedarfs reichen die Vereinsmittel nicht aus. Die Haltbarkeit solcher Bälle beläuft sich auf etwa 2 Jahre. Da häufig auf Freiflächen trainiert wird, sind die Bälle einem starken Verschleiß ausgesetzt.

Einen Kostenvoranschlag für die beantragten Bälle und Trainingsjacken, die für die Trainer beschafft werden sollen, konnte Herr Waltner nicht vorlegen. Ein Eigenanteil von ca. 25 % an den Kosten ist bisher nicht berücksichtigt worden.

Einstimmige Beschlussempfehlung:

Die Beschlussfassung über eine Zuschussbewilligung soll zurückgestellt werden, bis Herr Waltner die beabsichtigte Verwendung ausreichend begründet, einen Eigenanteil zu den zu erwartenden Kosten nachgewiesen und mit einem Kostenvoranschlag versehen nachgereicht hat.

3. Verwendungsnachweise nach Zuschussgewährung aus dem BA-Budget

7.1.2.1. Zuschussgewährung in Höhe von 1138,60 EURO an den Förderverein der Grundschule Pfanzeltplatz für die Maßnahme Erstellung der Broschüre „Kids“

Der Zuschussbetrag ist bis auf 56,89 EURO ausgeschöpft worden. Ein mündlicher Kurzbericht soll bereits an den Bezirksausschuss abgegeben worden. Sein.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.2 Zuschussgewährung an den Mobilspiel e.V. in Höhe von 2119,- EURO für die Aktion „KICKLUSION ...und alle spielen mit!“

Der Zuschussbetrag ist bis auf 106,86 ausgeschöpft worden. Ein Kurzbericht war bereits im Jahre 2014 dem Bezirksausschuss zugegangen.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.3 Zuschussgewährung an das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk in Höhe von 500.- EURO zur Erstellung / Gestaltung eines Fotokalenders

Angehörige des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks haben anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten „150 Jahre Eingemeindung Ramersdorf in die Landeshauptstadt München“ einen Fotokalender mit historischen und aktuellen Aufnahmen gestaltet und erstellt.

Mit dem Verkaufserlös konnten alle Kosten gedeckt werden. Der Zuschussbetrag wird zurückerstattet.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.4 Zuschussgewährung an den Verein „Mag's & More“ in Höhe von 800.- EURO zur Organisation und Durchführung eines Bewohnerfestes in der Haldenseesiedlung

Der Zuschussbetrag ist bis auf 2,14 EURO ausgeschöpft worden. Ein Kurzbericht war dem Bezirksausschuss bereits im Jahre 2014 erstattet worden.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.5 Zuschussgewährung an die Pädagogische Aktion Spielen in der Stadt e.V. in Höhe von 2830.- EURO zur Durchführung von mehreren Spielaktionen an verschiedenen Einsatzstellen im Stadtbezirk 16 im Jahre 2014.

Dem Verein verblieb ein Defizit in Höhe von 89.- EURO
Ein Kurzbericht war dem Bezirksausschuss bereits im Jahre 2014 erstattet worden.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.6 Zuschussgewährung an die „AG Veranstaltungskalender“ im BA 16 in Höhe von 3500.- EURO zur Erstellung von 3 Veranstaltungskalendern mit sämtlichen Veranstaltungen im Stadtbezirk 16 im Jahre 2014

Aufgrund der Gewinnung von Werbepartnern konnten 1139,55 EURO zurückerstattet werden.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.7 Zuschussgewährung an die „Kinderarche“ in Höhe von 600.- EURO zur Organisation und Durchführung einer Ferienfahrt auf einen Bauernhof im Bayerischen Wald

Der Zuschussbetrag ist ausgeschöpft worden. Der Antragstellerin verblieb ein Defizit in Höhe von 19,48 EURO.

An der sogenannten tiergestützten Aktion waren 8 heilpädagogisch geförderte Kinder beteiligt.
Einzelheiten im Anhang.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.8 Kurzbericht nach Zuschussgewährung an die „Spiellandschaft Stadt“ für die Maßnahme „Familienspiel rund um die Spielplatzkiste

Das mobile Spielangebot für Kinder und Familien in Waldperlach haben 554 Kinder und 260 Erwachsene angenommen. Einzelheiten im Anhang.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

7.1.2.9 Kurzbericht der „Wohnforum GmbH“ nach Zuschussgewährung für die Maßnahme „Herbstfest der Generationen im „Treff 111“

Das Fest ist von ca. 100 Personen, primär Familien besucht worden. Einzelheiten im Anhang.

Einstimmige Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme

4. Sonstiges

7.6.1 Unterlagen für die Beratung und die Verabschiedung des Haushaltsplanentwurfs 2015

(Da die Unterlage mehrere hundert Seiten umfasst, sind auszugsweise die Daten des Kulturreferats und des Referats für Bildung und Sport als Anlage beigegeben.)



Erwin Bohlig

Protokoll: Vaniessa Rashid